DI Marceline MARTISCHNIG
marceline.martischnig@dorf-stadterneuerung.at
0676/88591205

STERN Stockerau
Protokoll - Beiratsitzung vom 1.10. 2014

(ohne Titel, zufällige Reihungen)

Anwesend: Ch. Niederhammer, G. Moll, S. Kracher, K. Kronberger, R. Kamath-Petters, W. Fürtner, Th. Schmid, H. Laab, G. Dummer, A. Huber, G. Zwickl, S. Gaida, M. Minibeck, M. Martischnig, W. Alfons

Entschuldigt: Ch. Hellwein, F. Els, P. Hopfeld, A. Straka

1) Betreuungswechsel

W. Alfons wechselt zum Land NÖ, M. Martischnig wird die Stadterneuerung Stockerau von ihm übernehmen. Sie ist ebenfalls bereits seit 15 Jahren beim Verband und betreut derzeit nach der Karenz die Stadt Retz in der Stadterneuerung. Von der Ausbildung ist sie Landschaftsplanerin. Sie wird den Bürotag am Dienstag von 13:00 bis 15:30 beibehalten.

2) Berichte der ArbeitskreisleiterInnen:

AK Bildung

Derzeit keine Aktivitäten.

AK Kultur (Ch. Niederhammer):

Veranstaltungen gemeinsam bewerben –wie bewerbe ich Veranstaltungen am besten?
Es gibt einen Veranstaltungskalender der Stadtgemeinde. Nach Untersuchung der Besucherströme hat sich herausgestellt dass die persönliche Ansprache am besten ist und dass der Veranstaltungskalender der Gemeinde gut angenommen wird.

AK Soziales (R. Petters):

Thema - Inklusion:

Netzwerk Inklusion

Gibt Folder für Geschäftsleute für Umgang mit Menschen mit Behinderung/Zuverfügungstellung von WC´s

Lerncafe- mit Caritas

Generationenübergreifende Freizeitmöglichkeiten

TRAtelier Open House

Findet jeden 3. Samstag eine Veranstaltung statt zu der alle kommen können- Auftakt hat es gegeben. Nächste Veranstaltung 15.11. Lesung und Weihnachtsfeier (Anvertraute der Behindertenhilfe mieten Tratelier an – alle anderen sind eingeladen).

Krawattenbeschriftung

Barrierefreiheit:

2.10. Veranstaltung der Dorf- und Stadterneuerung zur Barrierefreiheit in Hollabrunn.

Mobile WC's:

1 mobiles WC wurde angeschafft, funktioniert perfekt. WC – sauber und bisher kein Vandalismus feststellbar. „WC – Testphase" vom 01. April bis 1. Oktober.

2 weitere WC´s sind für Frühjahr geplant

Hinweis: Zusätzliche Reinigung nach Veranstaltungen wäre wünschenswert wie z.B. nach Musik am Sommerabend (Entgegnung - zusätzliche Reinigungskraft war engagiert)

AK Stadtentwicklung, Freizeit, Wirtschaft, Verkehr:

Au-Erlebnis „StockerAU":

Projekt "Lenauweg" (5 Bänke, Infotafeln, neue Wegeführung, Rastplätze) ist am Fertigwerden. Eröffnung 25. Oktober 15:00 Uhr Forsthaus.

Schilflehrpfad:

Projekt soll zur Förderung eingereicht werden.

Abklärung mit BH zwecks naturschutzrechtlicher Bestimmungen, sowie mit NÖ Naturschutzbehörde notwendig. Arch. Fürtner und STR Kronberger vereinbaren einen Termin bei der Naturschutzabteilung.

Arch. Fürtner hat Anbote von Zimmerer für den 250m langen Steg eingeholt. Kosten 90.000- 140.000,-€

Es werden noch zwei weitere Vergleichsangebote d. Arch. Fürtner eingeholt.

Haus in der Au: wurde d. KIK vermietet, gibt noch zwei andere Objekte Waldschule, und ein landw. Objekt. → Projektumsetzung ist aber durch Vermietung nicht gefährdet.

STR Moll und STR Kronberger werden das Projekt bei der nächsten Stadtratsitzung zwecks Budgetabdeckung einbringen.

Verkehrskonzept / Projektgruppe „Verkehr“: (Ansprechpartner - A. Huber)

Befahrung/Begehung neuralgischer Bereiche – Projektgruppe, gemeinsam mit Verkehrsplanern, Politik und Verwaltung hat stattgefunden.

Arbeitskreis und Plattform haben eine Strategie kurz, mittel und langfristig ausgearbeitet

Wann wähle ich welches Verkehrsmittel? ÖV wird fast nicht angenommen.

AK Umwelt (G. Zwickl):

Projektgruppe Energie:

e- car-sharing (Zuständig Fr. Zitz)

50% aller Autos könnte man sofort durch Elektroautos ersetzen. Bereits 1906 waren in den USA 50% aller Autos mit Dampf betrieben.

1) Es gab Veranstaltung, konnte mit Autos probe fahren, ca. 20 Personen teilen sich ein Auto
2) Energiestammtisch jeden 4. Montag im Monat
3) Exkursion zu Photovoltaikanlagen für private Interessenten
4) Photovoltaikanlage kann nicht auf Kläranlage der Gemeinde errichtet werden, stattdessen auf Salzlagerhalle geplant. Andere Dächer sind statisch nicht geeignet.

   Ebenfalls geplant Photovoltaikanlage auf Parkdeck- während Personen nach Wien zur Arbeit pendeln, lädt das Auto.

   Eine Liste mit Personen, die im Besitz einer PV Anlage sind, wird erstellt aber nicht veröffentlicht. Kontakt von interessierten Personen kann erfolgen (Verlinkung mit Homepage)

   Fachbetriebe schauen sich Dach auf Eignung an. Kontakt Dr. Rieder von EDV Abteilung

.

3) Strategie/Struktur bis 12 / 2015

Die Aktion Stadterneuerung Stockerau wurde von Seiten des Landes NÖ nicht ein 5 verlängert und endet daher mit Ende des Jahres 2014.

Es kann immer nur eine begrenzte Anzahl von Städten in der Aktion sein. Um den Beitritt auch anderen Städten zu ermöglichen ist die Aktion auf 4 bzw. 5 Jahre begrenzt. Gibt es zu viele Bewerbungen erfolgt die Auswahl in der Reihenfolge Neueinsteiger vor Wiedereinsteigern vor Verlängerungen.

Es gibt auch die Möglichkeit die Arbeitsgruppensitzungen ohne der Aktion und der Betreuung durch den Verband für Dorf- und Stadterneuerung weiter zu führen. Dies wäre sogar im Sinne der Nachhaltigkeit wünschenswert. Die Gründung bzw. Überführung des Beirates in deinen Verein würde eine größere Verbindlichkeit

schaffen. Es gibt zudem auch die Möglichkeit ein Stundenpaket vom Verband für Dorf- und Stadterneuerung für die Betreuung anzukaufen –ohne Förderung.

Da die Stadterneuerung ausläuft muss der Prozess evaluiert werden. Dies soll wenn möglich in den Arbeitskreisen und dann im Beirat erfolgen.

4) Allfälliges:

Nächster Sitzungstermin: 19. 11. 2014 18:00 Uhr

F. d. Protokoll
M. Martischnig, W. Alfons